



ORIGINAL

BETRIEBSANLEITUNG

5-ACHSSPANNER

Typ GT5



Datum: 2016-12
Version: 1
Sprache: Deutsch (German)



Inhalt

Einbauerklärung	4
Allgemeine Sicherheitsanweisungen	5
Technische Daten	6
Bedienung	11
12 und 24 Monate Gewährleistung	10
Wartungsnachweise	12
Empfangsbestätigung	14



BETRIEBSANLEITUNG

5-Achsspanner

Typ GT5

Vielen Dank für den Erwerb eines Original-SMW-AUTOBLOK 5-Achsspanner Typ GT5.

Diese **Betriebsanleitung** behandelt die Installation, den Betrieb, die Wartung und die Reparatur des Spannmittels „GT5“.

Die **SMW-AUTOBLOK GmbH** behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigungen Änderungen vorzunehmen.

Die **Betriebsanleitung ist Bestandteil des Spannmittels** und ist im Falle einer Weitergabe dem neuen Benutzer zu übergeben.

Diese **Betriebsanleitung darf nicht** -auch nicht auszugsweise ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung **vervielfältigt werden**.



Lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung vor der Montage und Inbetriebnahme sorgfältig durch und richten Sie sich nach den Vorschriften.

Beachten Sie bitte besonders Passagen, die mit folgendem Symbol gekennzeichnet sind!

Dieses bedeutet:



- Verletzungs- oder Lebensgefahr, wenn Anweisungen nicht befolgt werden.
- Beschädigungsgefahr an Spannmittel, Maschine oder Werkstücken

Einbauerklärung für eine unvollständige Maschine nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II, B

Der Hersteller: SMW-AUTOBLOK Spannsysteme GmbH
Wiesentalstrasse 28
88074 Meckenbeuren
Deutschland

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt:

Produktbezeichnung: 5-Achsspanner
Anwendungsbereich: Einbau in eine Werkzeugmaschine
Typenbezeichnung: GT5

für den Einbau in eine Maschine bestimmt ist. Die Inbetriebnahme ist solange untersagt, bis festgestellt wurde, dass die Maschine, in die diese unvollständige Maschine eingebaut wurde, den Bestimmungen der EG-Richtlinie Maschinen (2006/42/EG), Anhang II, B entspricht.

Angewandte harmonisierte Normen:

- DIN EN 1550 (2008)
- DIN ISO 13857 (2008)

Folgende grundlegende Anforderungen von Anhang I, MRL 2006/42/EG wurden eingehalten:

- Nr. 1, 1.1, 1.1.1, 1.1.2, 1.1.3
- Nr. 1.3.2, 1.3.3, 1.3.4, 1.3.7, 1.3.8
- Nr. 1.5, 1.6.1
- Nr. 1.7.1, 1.7.3, 1.7.4













Die speziellen technischen Unterlagen wurden nach Anhang VII Teil B erstellt. Diese Unterlagen werden auf begründetes Verlangen einzelstaatlichen Stellen elektronisch zur Verfügung gestellt.

Dokumentationsbeauftragter: Schilling Rainer
Leiter Konstruktion

Ort: Meckenbeuren
Datum: 10.08.2015



Eckhard Maurer
Geschäftsleitung

-  **1. Bestimmungsgemäße Verwendung**
SMW-AUTOBLOK Spannsysteme arbeiten sicher und einwandfrei, wenn sie den Vorschriften entsprechend für den vorgesehenen Zweck verwendet werden, d. h. zum stationären Spannen von Werkstücken auf Werkzeugmaschinen.
Jede andere Verwendung kann mit Gefahren verbunden sein.
Für jegliche hieraus resultierenden Schäden kann SMW-AUTOBLOK nicht haftbar gemacht werden.
-  **2. Anforderungen ans Personal**
SMW-AUTOBLOK Stationäre Spanntechnik-Produkte dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Personal installiert, betrieben und gewartet werden.
-  **3. Sichtprüfung**
Bitte überprüfen Sie das Produkt vor dem Einsatz auf sichtbare Schäden!
-  **4. Transport**
Bitte verwenden Sie bei Produkten ≥ 16 kg entsprechende Transporteinrichtungen!
-  **5. Sicherheitstechnische Anforderungen**
- Wartung und Betätigung der Stationären Spanntechnik-Einheit darf nur bei Stillstand erfolgen.
 - Wartung, Um- oder Anbauten außerhalb der Gefahrenzone durchführen.
 - Bei der Montage, beim Anschließen, Einstellen, Inbetriebnehmen und Testen muss sichergestellt sein, dass ein versehentliches Betätigen der Einheit durch den Monteur oder andere Personen ausgeschlossen ist.
-  **6. Max. Drehzahl**
Das Produkt ist für den stationären Einsatz konzipiert und darf nicht unter Rotation eingesetzt werden!
-  **7. Verletzungsgefahr**
- Verletzungsgefahr durch fehlende Wechselteile.
 - Durch das Betätigen des Spannmittels besteht eine erhöhte Quetschgefährdung durch den Hub beweglicher Komponenten im Spannmittel.
 - Greifen Sie nie an das Spannmittel solange die Spindel rotiert.
 - Stellen Sie vor Arbeiten am Spannmittel sicher, dass ein anlaufen der Spindel ausgeschlossen ist.
 - Mit zu schwachem Spanndruck gespannte Werkstücke können herausgeschleudert werden!
 - Zu hoher Spanndruck kann zur Beschädigung / Bruch der Einzelkomponenten des Spannmittels führen und somit zum Herausschleudern des Werkstücks.
-  **8. Spannkraft**
Die erreichbaren Spannkraften können auf Grund des Wartungszustandes des Spannmittels (Schmierzustand und Verschmutzungsgrad) variieren.
Die Spannkraften müssen in regelmäßigen Zeitabständen überprüft werden. Dazu müssen statische Spannkraftmessenrichtungen verwendet werden.
-  **9. Wartung**
Die Stationäre Spanntechnik-Einheit muss in regelmäßigen Abständen gewartet werden. Überprüfen Sie den Zustand durch messen der Spannkraft mit einem Spannkraftmessgerät.
Wartungsarbeiten dürfen nur bei Stillstand erfolgen.
Beschädigte Teile nur durch Original-SMW-AUTOBLOK-Ersatzteile ersetzen.
Wartung nur im gesicherten Stillstand der Maschine durchführen!
Unzureichende und unsachgemäße Wartung schließen jede Haftung und Garantieleistung von Seiten SMW-AUTOBLOK aus.
-  **10. Umweltschutz**
Umweltgefahr durch falschen Umgang!
Bei falschem Umgang mit umweltgefährdenden Stoffen, insbesondere bei falscher Entsorgung, können erhebliche Schäden für die Umwelt entstehen.
- Die unten genannten Hinweise immer beachten.
 - Wenn umweltgefährdende Stoffe versehentlich in die Umwelt gelangen, sofort geeignete Maßnahmen ergreifen. Im Zweifel die zuständige Kommunalbehörde über den Schaden informieren.
- Folgende umweltgefährdende Stoffe werden verwendet:
Schmierstoffe wie Fette und Öle können giftige Substanzen enthalten. Sie dürfen nicht in die Umwelt gelangen.
Die Entsorgung muss durch einen Entsorgungsfachbetrieb erfolgen.
Um eine einwandfreie Laufleistung der Spannmittel zu erreichen, ausschließlich SMW-AUTOBLOK Schmierstoffe verwenden.
-  **Bei evtl. Störungen oder Fragen wenden Sie sich bitte direkt an SMW-AUTOBLOK oder an eine unserer Niederlassungen.**
-  **ALLE VORSCHRIFTEN IN DEN VORHERGEHENDEN PUNKTEN MÜSSEN STRIKT BEACHTET WERDEN. DIE VERWENDUNG AUF MASCHINEN VERURSACHT JEDOCH IMMER EIN RESTRISIKO, DAS DURCH DEN ANWENDER DURCH GEIGNETE SCHUTZMASSNAHMEN ELIMINIERT WERDEN MUSS.**

- Hervorragend für Rohteilspannung OP 10 geeignet
- Beste Zugänglichkeit



Anwendung/Kundennutzen

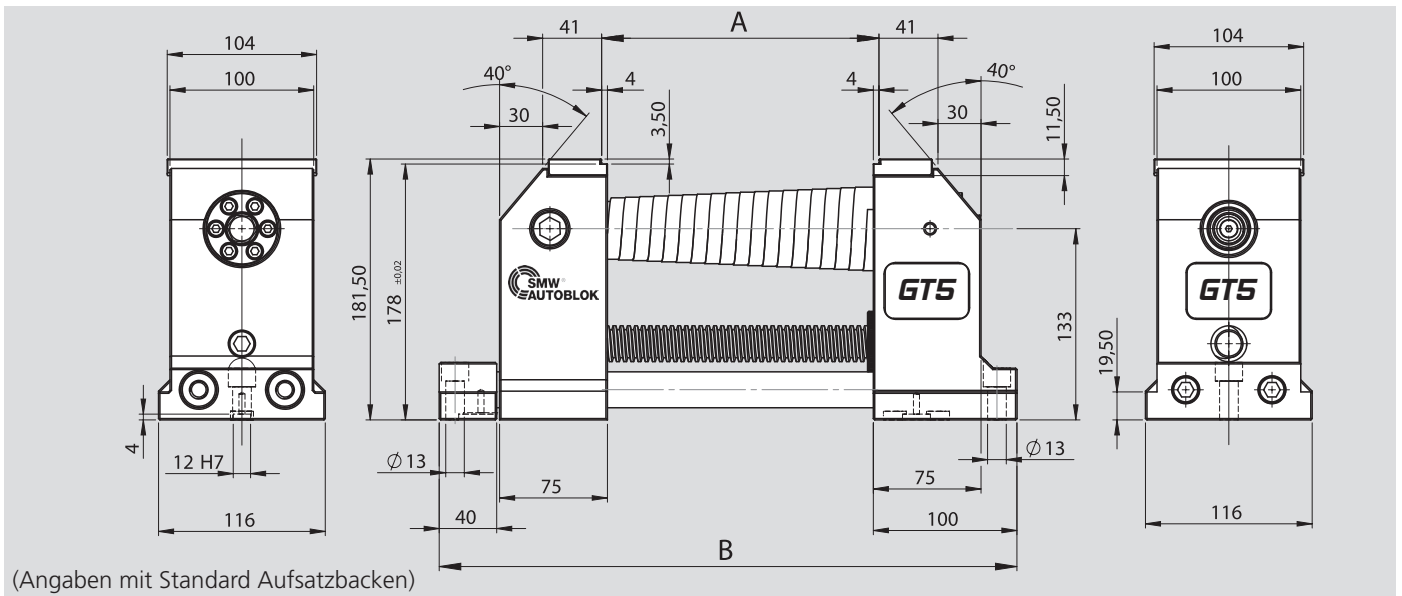
- 5-Achsspanner hervorragend für Rohteilspannung OP 10 geeignet
- Backen mit SinterGrip Spanneinsätzen im Standard
- Kompaktes Design für beste Zugänglichkeit
- Hohe Spannkraft
- Werkstückanschlag optional

Technische Merkmale

- Hohe Spannkraft (bis 35 kN)
- Backen mit SinterGrip Spanneinsätzen für randnahes Spannen ohne Vorprägen
- Spannbereich 100 mm oder 200 mm
- Optional: Schnittstelle für Nullpunktspannsystem APS 140

Lieferumfang

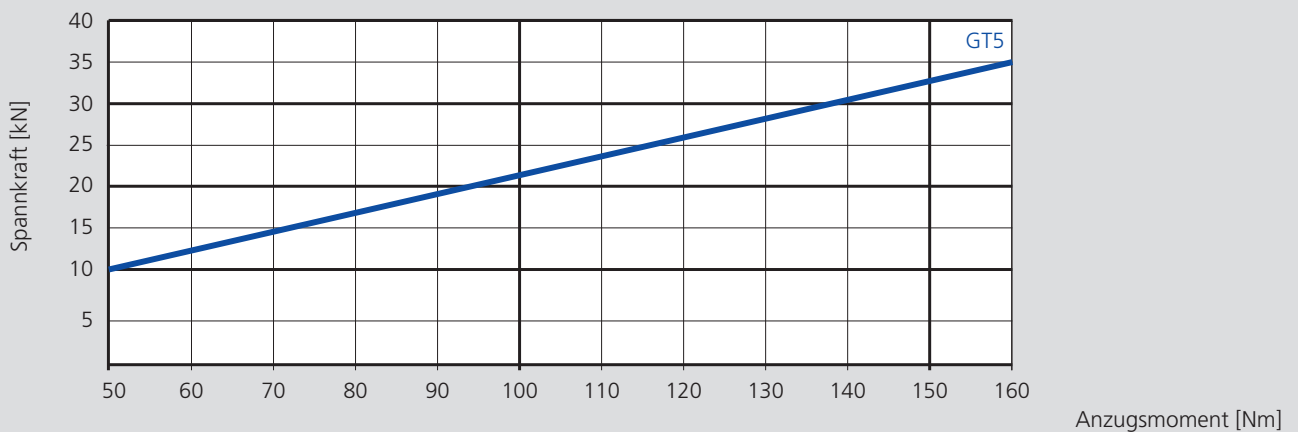
5-Achsspanner mit Spannschlüssel,
1 Paar Passnutensteine zur Befestigung,
1 Paar Aufsatzbacken mit 10 Stück SinterGrip
Spanneinsätzen für Stahl, Schlüssel T9,
Grundplatte optional erhältlich



Bestellnummern

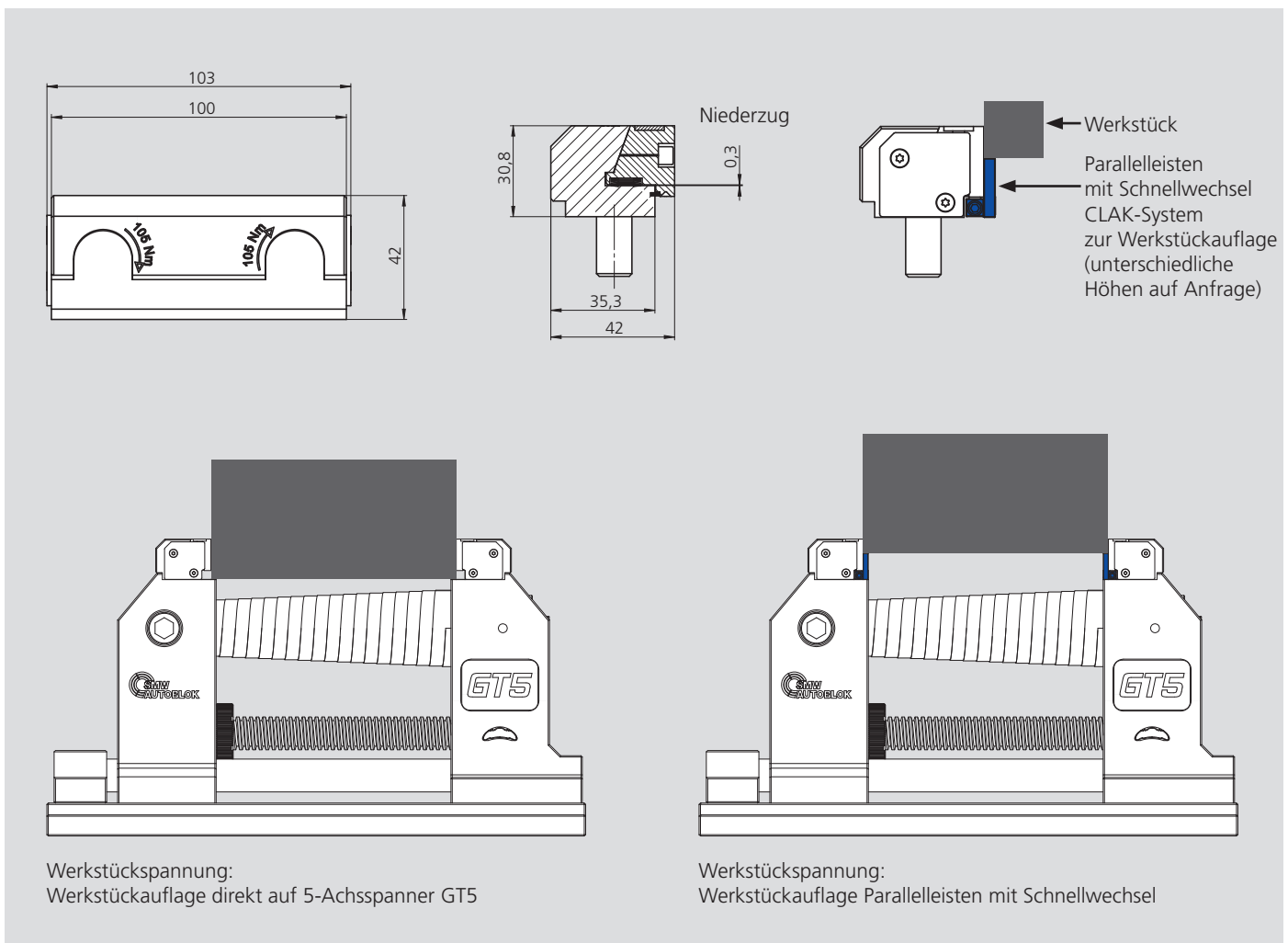
Typ	Id.-Nr.	A	B	Gewicht kg
GT5-100	463100	100	312	23
GT5-200	463101	200	412	25

Spannkraftdiagramm



■ Aufsatzbacken mit Niederzug für OP 20

GT5 Aufsatzbacken mit Niederzug für OP 20, gehärtet, abgedichtet

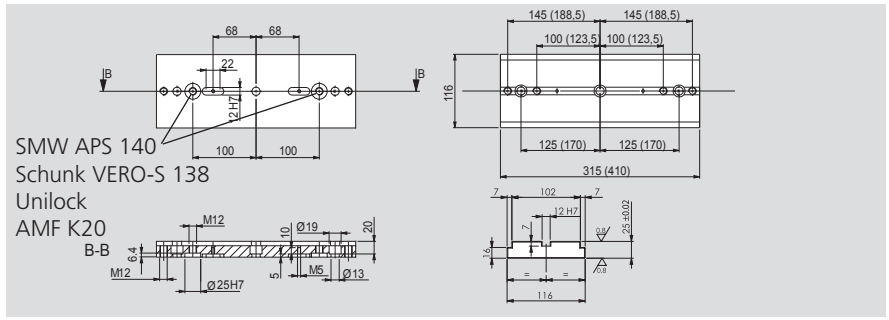
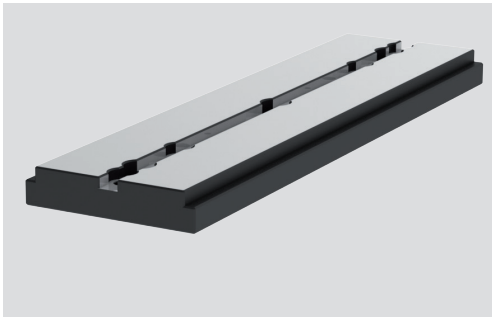


Typ	Id.-Nr.	Breite mm	Höhe mm	Niederzug mm	Gewicht kg
GT5	463182	100	30.8	0.3	1.1

1 Paar bestehend aus 2 Stück Niederzugbacken

- Grundplatte
- Aufsatzbacken

GT5 Grundplatte mit Schnittstelle für Nullpunktspannsysteme



Typ	Id.-Nr.
GT5 100	463140
GT5 200	463141

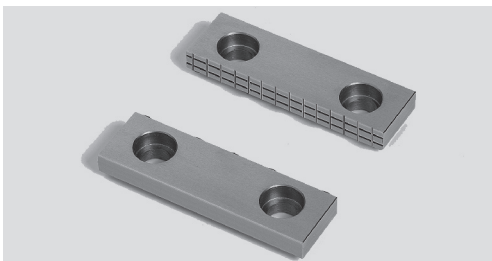
GT5 Aufsatzbacken für Spanneinsätze SinterGrip



Set bestehend aus 2 Stück
Aufsatzbacken für SinterGrip

Typ	Id.-Nr.
GT5	463142

GT5 Aufsatzbacken glatt/geriffelt

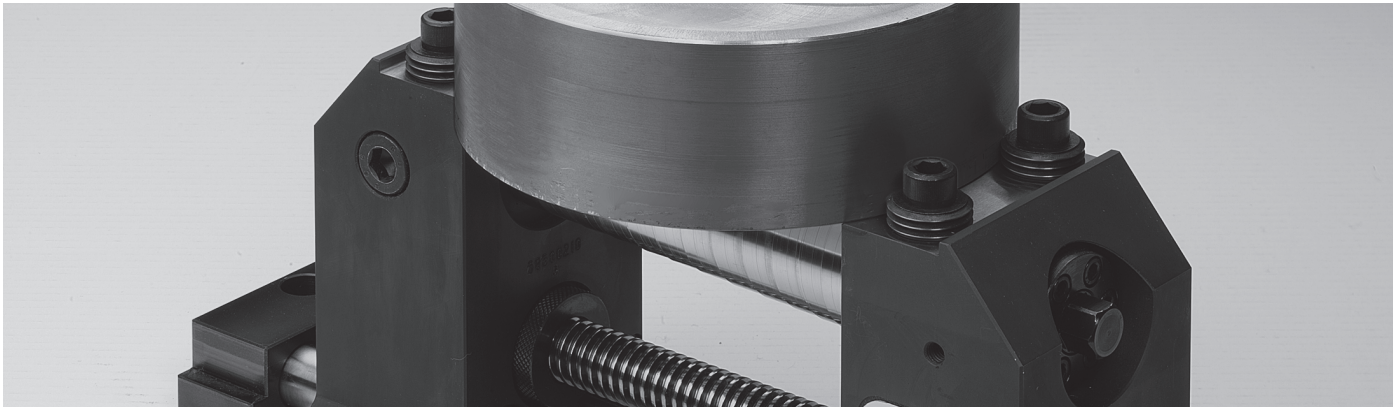


geriffelt und glatt
Set bestehend 2 Stück
Aufsatzbacken

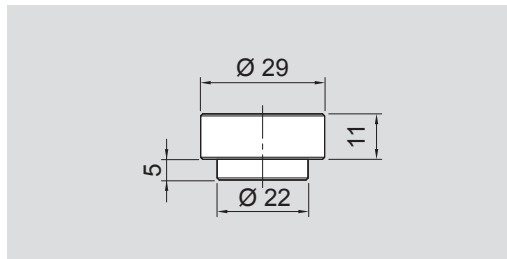
Typ	Id.-Nr.
GT5	463122

- Zubehör
- Gripper
- Verschiedene Ausführungen

Beispiel: Spannung mit Grip-Einsätzen



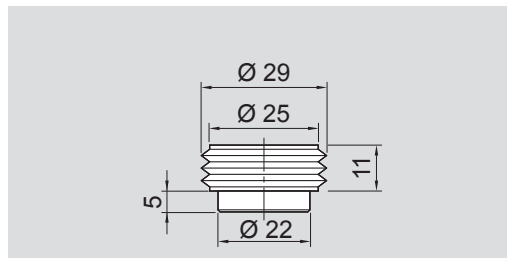
GT5 Grip-Einsatz glatt, Höhe 11 mm



glatt
Höhe 11 mm
Set bestehend aus 4 Gripper und
4 Befestigungsschrauben

Typ	Id.-Nr.
GT5	463125

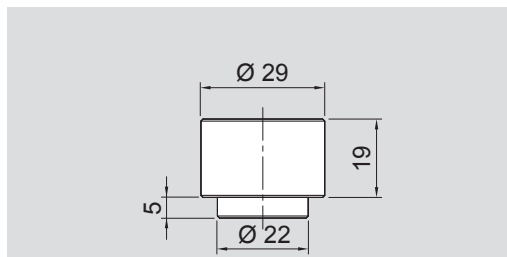
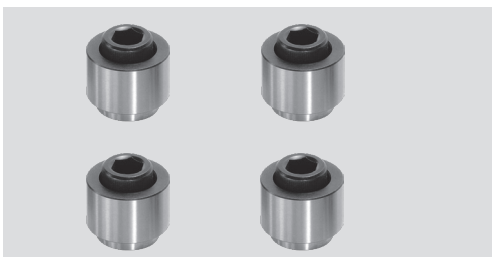
GT5 Grip-Einsatz geriffelt, Höhe 11 mm



geriffelt
Höhe 11 mm
Set bestehend aus 4 Gripper und
4 Befestigungsschrauben

Typ	Id.-Nr.
GT5	463126

GT5 Grip-Einsatz glatt, Höhe 19 mm



glatt
Höhe 19 mm
Set bestehend aus 4 Gripper und
4 Befestigungsschrauben

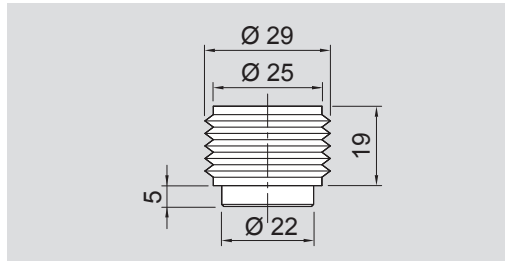
Typ	Id.-Nr.
GT5	463127

GT5

5-Achsspanner

Zubehör

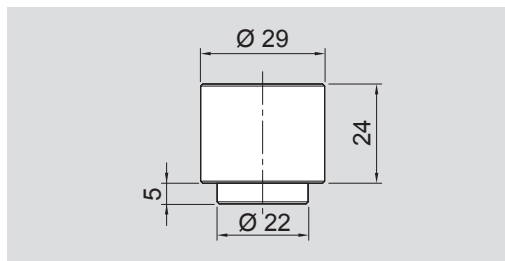
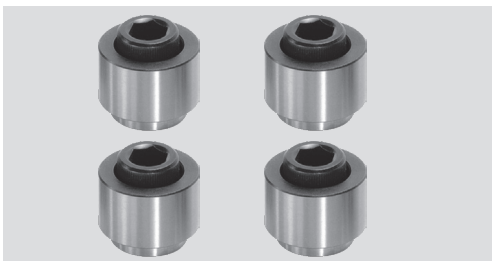
GT5 Grip-Einsatz geriffelt, Höhe 19 mm



geriffelt
Höhe 19 mm
Set bestehend aus 4 Gripper und
4 Befestigungsschrauben

Typ	Id.-Nr.
GT5	463128

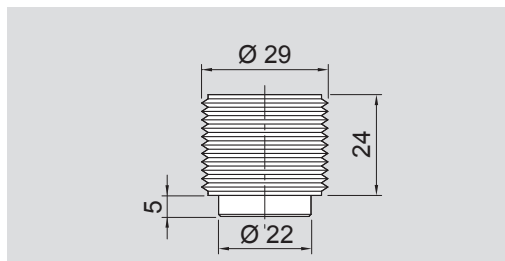
GT5 Grip-Einsatz glatt, Höhe 24 mm



glatt
Höhe 24 mm
Set bestehend aus 4 Gripper und
4 Befestigungsschrauben

Typ	Id.-Nr.
GT5	463129

GT5 Grip-Einsatz geriffelt, Höhe 24 mm



geriffelt
Höhe 24 mm
Set bestehend aus 4 Gripper und
4 Befestigungsschrauben

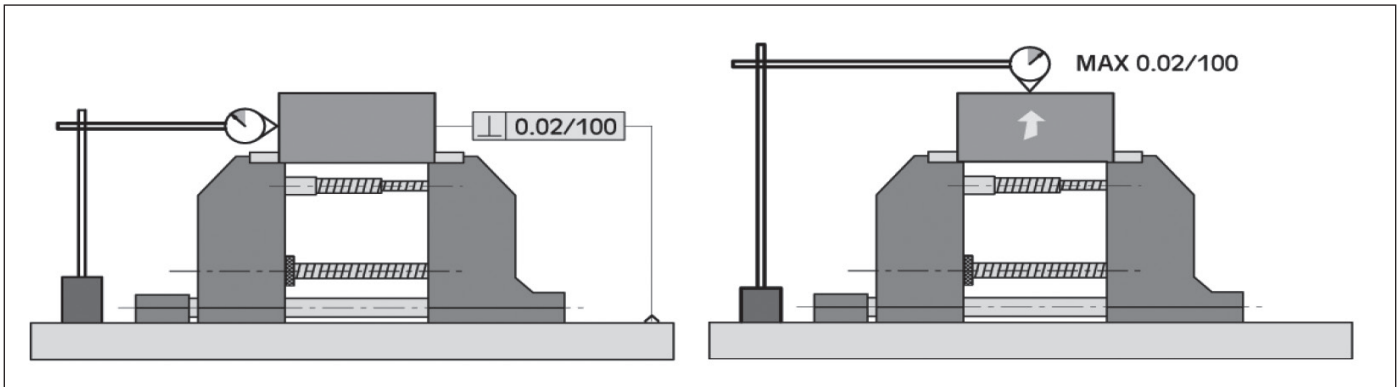
Typ	Id.-Nr.
GT5	463130

GT5 Drehmomentschlüssel



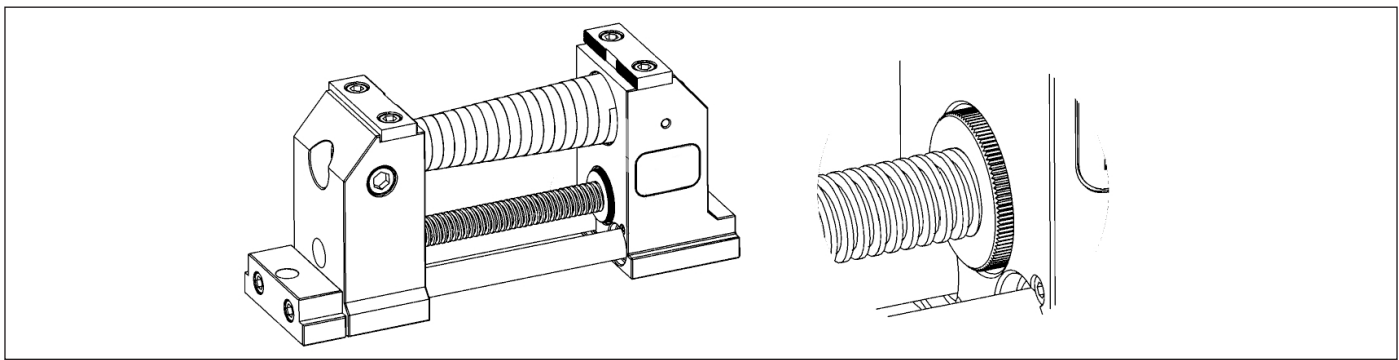
zur präzisen Einstellung der Spannkraft des GT5

Typ	Id.-Nr.
GT5	463108

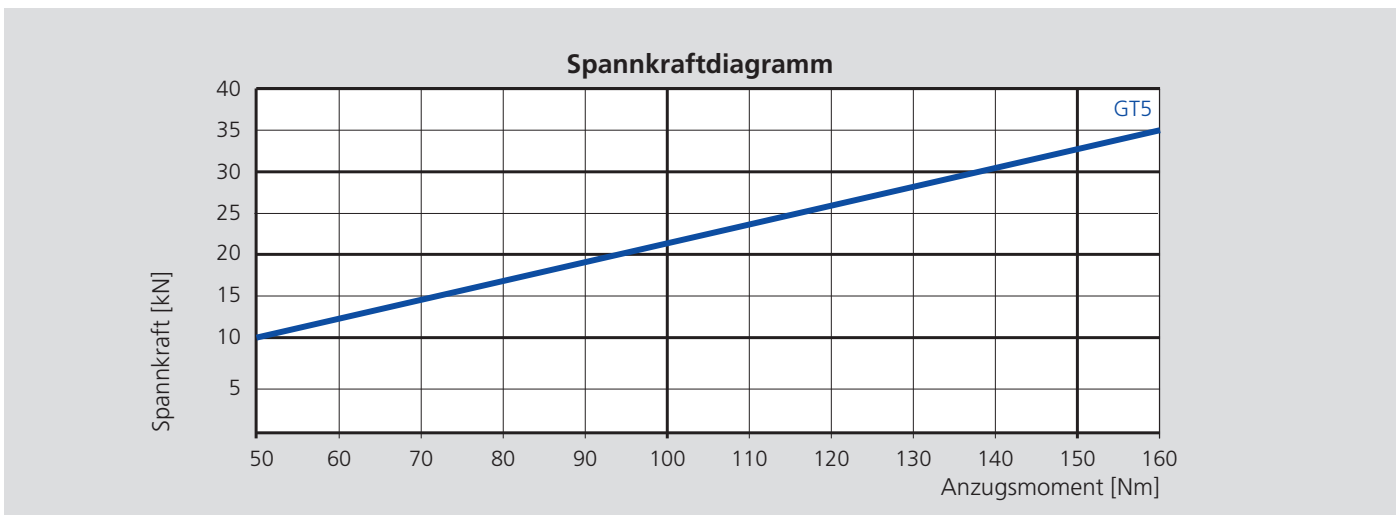


Um die oben angegebenen Toleranzen zu erreichen, ist folgende Vorgehensweise einzuhalten:

1. Die Spannbacken werden an das Werkstück angestellt
2. Die Stützmutter wird gegen die mobile Spannseite geschraubt / angestellt



3. Spannen des Werkstückes mit definiertem Drehmoment - siehe Spannkraftdiagramm



Es ist nicht notwendig nach jedem Spannvorgang die Stützmutter von neuem zu öffnen und anzustellen, wenn die Werkstücke in Ihrer Spannweite nicht ≤ 0.8 mm variieren!

⚠ ACHTUNG! Falls die Spannweite der Werkstücke ≤ 0.8 mm variieren / abweichen ist es zwingend notwendig, vor jedem Spannzyklus die Stützmutter von neuem anzustellen um eine sichere Spannung zu erhalten!

Wir empfehlen immer mit angestellter Stützmutter zu arbeiten um eine maximale Steifigkeit während der Bearbeitung zu erhalten! Falls in einer ersten Aufspannung das Werkstück fertig bearbeitet wird, ist es nicht erforderlich mit der Stützmutter zu spannen. Wir empfehlen dann die Stützmutter gegen die feste Seite zu drehen.

Falls Sie die Notwendigkeit haben die Spindelbaugruppe zu wechseln, senden Sie uns bitte ein Anfrage via eMail und Sie erhalten per eMail die Einbauanleitung.

12 Monate Gewährleistung

Produkt: 5-Achsspanner „GT5“

SMW-AUTOBLOK gewährt auf das von Ihnen erworbene Produkt eine Gewährleistung von 12 Monaten ab Kauf unseres Produktes, wie in unseren Allgemeinen Verkaufsbedingungen enthalten, unter nachfolgenden Voraussetzungen:

- Der Mangel war dem Kunden nicht bereits beim Kauf bekannt.
- Es liegt kein Fehler im Sinne von gebrauchsbedingtem Verschleiß vor.
- Es liegt kein Eigenverschulden des Kunden, z.B. eine unsachgemäße Bedienung oder falsche Wartung unseres Produktes, vor. Hinweise zur Bedienung und Wartung finden Sie in der beiliegenden Betriebsanleitung.
- Es handelt sich nicht um ein Verschleißteil, wie z.B. Dichtungen, Laufrollen, Ventile.
- Insbesondere werkstückberührende Teile, wie z.B. Spannbacken, Anschläge, Spanneinsätze, Laufrollen, Stirnmitnehmer, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Es wurden nur Original-SMW-AUTOBLOK-Teile verwendet, z.B. Ersatzteile, Dichtungen, Laufrollen, Ventile, Spannbacken, Anschläge, Spanneinsätze, Stirnmitnehmer.
- Die in der Betriebsanleitung vorgeschriebenen Wartungsintervalle sind nachweislich eingehalten worden. Der Kunde hat hierzu eine Wartungsdokumentation vorzulegen. Die durchgeführte Wartung ist in den Wartungsnachweisen, die Bestandteil der Betriebsanleitung sind, schriftlich zu dokumentieren und rechtsverbindlich zu unterschreiben.

Bitte beachten Sie, dass die Gewährleistung bei Nichteinhaltung der vorgenannten Voraussetzungen nur dann erlöscht, wenn der Mangel bereits schon im Zeitpunkt des Gefahrübergangs, in der Regel bei Ablieferung des Produktes, vorhanden war, es sei denn, der Kunde hat bei Gefahrübergang bereits Kenntnis vom Mangel gehabt.

24 Monate Gewährleistung -optional-

Produkt: 5-Achsspanner „GT5“

Gegen Mehrpreis gewährt SMW-AUTOBLOK auf das von Ihnen erworbene Produkt eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kauf unseres Produktes, in Abänderung zu der in unseren Allgemeinen Verkaufsbedingungen enthaltenen Verjährungsfrist von 12 Monaten unter nachfolgenden Voraussetzungen:

- Eine Verlängerung der Gewährleistung von 12 auf 24 Monate wurde schriftlich mit SMW-AUTOBLOK vereinbart.
- Der Mangel war dem Kunden nicht bereits beim Kauf bekannt.
- Es liegt kein Fehler im Sinne von gebrauchsbedingtem Verschleiß vor.
- Es liegt kein Eigenverschulden des Kunden, z.B. eine unsachgemäße Bedienung oder falsche Wartung unseres Produktes, vor. Hinweise zur Bedienung und Wartung finden Sie in der beiliegenden Betriebsanleitung.
- Es handelt sich nicht um ein Verschleißteil, wie z.B. Dichtungen, Laufrollen, Ventile.
- Insbesondere werkstückberührende Teile, wie z.B. Spannbacken, Anschläge, Spanneinsätze, Laufrollen, Stirnmitnehmer, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Es wurden nur Original-SMW-AUTOBLOK-Teile verwendet, z.B. Ersatzteile, Dichtungen, Laufrollen, Ventile, Spannbacken, Anschläge, Spanneinsätze, Stirnmitnehmer.
- Die in der Betriebsanleitung vorgeschriebenen Wartungsintervalle sind nachweislich eingehalten worden. Der Kunde hat hierzu eine Wartungsdokumentation vorzulegen. Die durchgeführte Wartung ist in den Wartungsnachweisen, die Bestandteil der Betriebsanleitung sind, schriftlich zu dokumentieren und rechtsverbindlich zu unterschreiben.
- Eine kostenpflichtige Inspektion durch oder bei SMW-AUTOBLOK ist vorgeschrieben. Mindest-intervall mit Wartungsdokumentation durch SMW-AUTOBLOK.


1-Schicht Betrieb	einmal in 24 Monaten
2- und 3-Schichtbetrieb	einmal in 12 Monaten

Der Kunde hat für die rechtzeitige Durchführung der Inspektion Sorge zu tragen.

- Der Lieferort und Maschinenstandort befinden sich innerhalb Deutschlands.

Produkt: _____

Seriennummer: _____

 Mit regelmäßiger und dokumentierter Wartung tragen Sie wesentlich zur Werterhaltung Ihres SMW-AUTOBLOK Spannmittels bei und sichern sich die Gewährleistung!

Wartung nach Betriebsanleitung durchgeführt	JA <input type="checkbox"/>	
Betriebsstunden		
Prüfer		
Datum		
Unterschrift		
Bemerkung		


Wartung nach Betriebsanleitung durchgeführt	JA <input type="checkbox"/>	
Betriebsstunden		
Prüfer		
Datum		
Unterschrift		
Bemerkung		

Wartung nach Betriebsanleitung durchgeführt	JA <input type="checkbox"/>	
Betriebsstunden		
Prüfer		
Datum		
Unterschrift		
Bemerkung		

Wartung nach Betriebsanleitung durchgeführt	JA <input type="checkbox"/>	
Betriebsstunden		
Prüfer		
Datum		
Unterschrift		
Bemerkung		

Produkt: _____

Seriennummer: _____

 Mit regelmäßiger und dokumentierter Wartung tragen Sie wesentlich zur Werterhaltung Ihres SMW-AUTOBLOK Spannmittels bei und sichern sich die Gewährleistung!

Wartung nach Betriebsanleitung durchgeführt	JA <input type="checkbox"/>	
Betriebsstunden		
Prüfer		
Datum		
Unterschrift		
Bemerkung		

Wartung nach Betriebsanleitung durchgeführt	JA <input type="checkbox"/>	
Betriebsstunden		
Prüfer		
Datum		
Unterschrift		
Bemerkung		

Wartung nach Betriebsanleitung durchgeführt	JA <input type="checkbox"/>	
Betriebsstunden		
Prüfer		
Datum		
Unterschrift		
Bemerkung		

Wartung nach Betriebsanleitung durchgeführt	JA <input type="checkbox"/>	
Betriebsstunden		
Prüfer		
Datum		
Unterschrift		
Bemerkung		

Empfangsbestätigung für die Betriebsanleitung Confirmation of receipt of the instruction manual



Hiermit bestätigt die vom Betreiber/ Anwender beauftragte Person

This certifies the operator assigned by the operating company

Herr / Frau

Mr. / Mrs.

den Erhalt der Betriebsanleitung sowie deren Inhalte, insbesondere das Kapitel Sicherheit gelesen und verstanden zu haben.

hereby confirms to have received the instruction manual and to have read and understood the content, especially the chapters concerning safety.

Bediener

Datum

Operator

Date

Betreiber / Sachbeauftragter

Datum

Operating Company /
Authorised person

Date

Id.Nr. / Id. No.

:

Artikelbez. / Item

:

Gewicht / Weight

:

Seriennr. / Serialno.

:

Bitte ausgefüllt zurückschicken an:

Please send the filled in form back to:

SMW-AUTOBLOK
Spannsysteme GmbH
Wiesentalstraße 28
D-88074 Meckenbeuren
Fax: +49 (0) 7542 - 3886
Mail: vertrieb@smw-autoblok.de

SMW-AUTOBLOK
Spannsysteme GmbH
Wiesentalstraße 28
D-88074 Meckenbeuren
Fax: +49 (0) 7542 - 405 181
Mail: sales@smw-autoblok.de

Id. Nr. :

Artikelbez. :

Gewicht :

Seriennr. :

--

**SMW-AUTOBLOK Spannsysteme GmbH**

Postfach 1151 • D-88070 Meckenbeuren
 Wiesentalstraße 28 • D-88074 Meckenbeuren
 Tel. +49 (0) 7542 - 405 - 0
 Fax +49 (0) 7542 - 405 - 171

Vertrieb Inland ► vertrieb@smw-autoblok.de
 Fax: +49 (0) 7542 - 3886
 Sales International ► sales@smw-autoblok.de
 Fax: +49 (0) 7542 - 405 - 181

**AUTOBLOK s.p.a.**

Via Duca D'Aosta n.24
 Fraz. Novaretto
 I-10040 Caprie - Torino
 Tel. +39 011 - 9638411
 Tel. +39 011 - 9632020
 Fax +39 011 - 9632288
 E-mail ► info@smwautoblok.it

**U.S.A.**

SMW-AUTOBLOK Corporation
 285 Egidi Drive - Wheeling, IL 60090
 Tel. +1 847 - 215 - 0591
 Fax +1 847 - 215 - 0594
 E-mail ► autoblok@smwautoblok.com

**Japan**

SMW-AUTOBLOK Japan Inc.
 1-56 Hira, Nishi-Ku
 461-Nagoya
 Tel. +81 (0) 52 - 504 - 0203
 Fax +81 (0) 52 - 504 - 0205
 E-mail ► japan@smwautoblok.co.jp

**China**

SMW-AUTOBLOK (Shanghai) Work Holding Co.,Ltd.
 Building 6, No.72, JinWen Road, KongGang
 Industrial Zone, ZhuQiao Town, Pudong District
 201323, Shanghai P.R. China
 Tel. +86 21 - 5810 - 6396
 Fax +86 21 - 5810 - 6395
 E-mail ► china@smwautoblok.cn

**Mexiko**

SMW-AUTOBLOK Mexico, S.A. de C.V.
 Pirineos No. 515-B, Nave 16
 Col. Industrial Benito Juarez
 Micro Parque Industrial Santiago
 Queretaro, Qro. C.P. 76130
 Tel. +52 (442) 209 - 5118
 Fax +52 (442) 209 - 5121
 E-mail ► smwmex@smwautoblok.mx

**Indien**

SMW-AUTOBLOK Workholding Pvt. Ltd.,
 Plot No. 4, Weikfield Industrial Estate,
 Gat No. 1251, Sanaswadi, Tal - Shirur,
 Dist - Pune. 412 208
 Tel. +91 2137 - 616 974
 Fax +91 2137 - 616 972
 E-mail ► info@smwautoblok.in

**Brasilien**

SYSTEC METALÚRGICA LTDA
 R. Luiz Brisque, 980
 13280-000 - Vinhedo - SP
 Tel. +55 (0) 193 886 - 6900
 Fax +55 (0) 193 886 - 6970
 E-mail ► systec@systecmetal.com.br

**Argentinien**

SMW-AUTOBLOK Argentina
 Rio Pilcomay 1121 - Bella Vista
 RA - 1661 Bella Vista Buenos Aires
 Tel. +54 (0) 1146 - 660 603
 Fax +54 (0) 1146 - 660 603
 E-mail ► autoblok@ciudad.com.ar

**Frankreich**

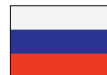
SMW-AUTOBLOK
 17, Avenue des Frères Montgolfier - Z.I. Mi-Plaine
 F-69680 Chassieu
 Tel. +33 (0) 4 - 727 - 918 18
 Fax +33 (0) 4 - 727 - 918 19
 E-mail ► autoblok@smwautoblok.fr

**Großbritannien**

SMW-AUTOBLOK Workholding Ltd.
 8, The Metro Centre
 GB-Peterborough, PE2 7UH
 Tel. +44 (0) 1733 - 394 394
 Fax +44 (0) 1733 - 394 395
 E-mail ► sales@smwautoblok.co.uk

**Spanien**

SMW-AUTOBLOK IBERICA, S.L.
 Ursalto 10 - Nave 2, Pol. 27 - Mateo Gaina
 20014 San Sebastián (Guipúzcoa) (Spain)
 Tel.: +34 943 - 225 079
 Fax: +34 943 - 225 074
 E-mail ► info@smwautoblok.es

**Russland**

SMW-AUTOBLOK Russia
 B.Tulskaya str., 10, bld.3,off.3203,
 115191 Moscow (Russia)
 Tel. +7 495 -231-1011
 Fax +7 495 -231-1011
 E-mail ► info@smw-autoblok.ru

**Taiwan**

AUTOBLOK Company Ltd.
 NO.6, SHUYI RD., SOUTH DIST.,
 TAICHUNG, TAIWAN
 Tel. +886 4-226 10826
 Fax +886 4-226 12109
 E-mail ► taiwan@smwautoblok.tw

**Tschechien / Slowakien**

SMW-AUTOBLOK s.r.o.
 Merhautova 20
 CZ - 613 00 BRNO
 Tel. +420 513 034 157
 Fax +420 513 034 158
 E-mail ► info@smw-autoblok.cz

**Schweden / Norwegen**

SMW-AUTOBLOK Scandinavia AB
 Kasernvägen 2
 SE - 281 35 Hässleholm
 Tel. +46 (0) 761 420 111
 E-mail ► info@smw-autoblok.se

**Korea**

SMW-AUTOBLOK KOREA CO., LTD.
 1108 ho, Baeksang Startower 1st,
 65, Digital-ro 9-gil, Geumcheon-gu
 Seoul, ROK-08511, Korea
 Tel. +82 2 6267 9505
 Fax +82 2 6267 9507
 E-mail ► info-korea@smw-autoblok.net

